

Allgemeine Geschäftsbedingungen



1. Geltungsbereich und Voraussetzungen

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung der Seminare, Kurse, Sessions, Massagen und Retreats von Dirk Liesenfeld (im weiteren „Veranstalter“ bezeichnet) an den jeweiligen Veranstaltungsorten. Änderungen werden nur dann Vertragsinhalt, wenn der Veranstalter ihnen ausdrücklich und schriftlich zustimmt. Der Vertrag endet automatisch mit dem Ende der jeweiligen Veranstaltung. Gerichtsstand ist Berlin. Erfüllungsort ist der jeweilige Veranstaltungsort. Der Teilnehmer sichert körperliche und psychische Gesundheit zu und lässt beides ggf. durch einen Facharzt überprüfen. Die Veranstaltungen sind nicht therapeutischer Natur, sondern Coachings für prinzipiell gesunde Menschen zur Steigerung der Lebensqualität.

2. Durchführung und Absage

Es besteht kein Anspruch auf bestimmte Lerninhalte den Veranstaltungen seitens des Teilnehmers. Der Veranstalter behält sich den Wechsel der Veranstaltungsräumlichkeiten innerhalb eines Radius von 100 km vor. Bei Inhouse-Veranstaltungen liegt die Pflicht der Bereitstellung geeigneter Räumlichkeiten und Ausstattung beim Betreiber. Der Veranstalter behält sich vor, wegen mangelnder Teilnehmerzahl, Erkrankung oder anderer Störung des Geschäftsbetriebes, die vom Veranstalter nicht zu vertreten sind, angekündigte oder begonnene Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

3. Pflichten des Teilnehmers und Haftung

Die Teilnahme an den Veranstaltungen (inklusive An- und Abreise) erfolgt auf eigenes Risiko. Mit der Anmeldung erklärt der Teilnehmer ausdrücklich, dass er für sein Handeln innerhalb und außerhalb der Veranstaltung die volle Verantwortung übernimmt und übernehmen kann und Seminarleitung, Veranstalter, Seminarhaus und Gastgeber von Haftungsansprüchen freistellt. Der Teilnehmer entbindet den Veranstalter ausdrücklich von jeglicher Verantwortung für Schäden gleich welcher Art. Der Teilnehmer verpflichtet sich, die am Veranstaltungsort geltende Hausordnung zu beachten, Anweisungen des Veranstalters sowie der Beauftragten des Veranstalters und seiner Erfüllungsgehilfen Folge zu leisten, sofern dies zum Ablauf der Veranstaltung notwendig ist, sowie alles zu unterlassen, was der ordnungsgemäßen Durchführung der Veranstaltung entgegenstehen könnte. In diesem Sinne abweichendes Verhalten durch den Teilnehmer kann zum Ausschluss durch den Veranstalter führen und wird dann im Sinne der vorzeitigen Abreise (6. Rücktritt) gehandhabt. Der Teilnehmer verpflichtet sich zur ordnungsgemäßen Angabe aller Daten, welche im Anmeldeformular abgefragt werden.

4. Urheberrechte, Verschwiegenheitspflicht (bezieht sich nur auf die Seminare)

Alle Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe ist nur nach schriftlicher Zustimmung des Veranstalters gestattet. In den Veranstaltung besprochene Themen sind zum Schutze der Teilnehmer vertraulich zu behandeln, ein Verstoß kann zu Schadensersatzforderungen führen. Bild-, Ton- und Videoaufnahmen sind untersagt. Sollte der Veranstalter ausnahmsweise Bild-, Ton- oder Videoaufnahmen durchführen, so kündigt er dies vorher an und der Teilnehmer kann dem widersprechen und wird nicht in den Aufnahmen erscheinen. Andernfalls stimmt er konkludent der Verwertung der Aufnahmen zu.

5. Anmeldung (bezieht sich nur auf die Seminare)

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Die verbindliche Anmeldung erfolgt nachdem der Veranstalter schriftlich die „verbindlichen Anmeldebestätigung“ verschickt hat und die Anzahlung in Höhe der Hälfte der Seminargebühr erhalten hat. Der Rest wird vor Ort bar gezahlt. Es besteht kein „Recht auf Teilnahme“. Rabatte können nicht aufaddiert werden. Die Teilnahmegebühr wird mit Erhalt der verbindlichen Teilnahmebestätigung ohne jeden Abzug fällig. Der Teilnehmer kann nur mit rechtskräftig festgestellten oder vom Veranstalter unbestrittenen Ansprüchen aufrechnen. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechtes ist der Teilnehmer nur insoweit befugt, als sein Anspruch auf dem selben Vertragsverhältnis beruht. Die jeweiligen Ermäßigungen und deren Bedingungen sind der Webseite zu entnehmen. Sie muss ggf. durch Nachweise (z.B. Studentenausweis o.ä.) belegt werden. Während oder nach der Veranstaltung ist keine Ermäßigung verhandelbar. In Einzelfällen kann eine Ratenzahlung vereinbart werden. Dies bedarf der Schriftform und der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Veranstalters.

6. Rücktritt (bezieht sich nur auf die Seminare - nicht z.B. auf den Seminarort)

Bei Rücktritt vom Seminar fallen Stornokosten an: Bis 1 Monat vor Seminarbeginn 100€, später 200€. Der Veranstalter überweist dann die Anzahlung minus der Stornogebühr zurück. Sollte die Anzahlung nicht erfolgt sein, so wird das Storno für den Teilnehmer fällig und muss binnen 10 Tagen entrichtet werden. Ersatzweise kann der Teilnehmer aber auch umbuchen (Bearbeitungspauschale: 50€) oder einen Ersatzteilnehmer des gleichen Geschlechtes (oder weiblich) stellen (Bearbeitungspauschale: 0€). In beiden Fällen wird keine zusätzliche Stornogebühr fällig. Bei vorzeitiger Abreise besteht kein Erstattungsanspruch auf gezahlte Gebühren.

7. Salvatorische Klausel und Datenschutz

Sollte ein Teil des Vertrages nicht gültig sein, trifft dies nicht den gesamten Vertrag. Abweichend ausgemachte Vereinbarungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich vereinbart und durch den Veranstalter bestätigt wurden. Im Hinblick auf das Bundesdatenschutzgesetz weisen wir darauf hin, dass die Speicherung und Nutzung der personenbezogenen Daten zur Vertragserfüllung erfolgt. Die Daten werden für Informationszwecke in der Weise genutzt, Seminarinformationen und andere Hinweise des Veranstalters zukommen zu lassen. Dieser Nutzung und Verarbeitung kann jederzeit durch schriftliche Mitteilung an: Dirk Liesenfeld, Waldsiedlung 1, 14806 Bad Belzig widersprochen werden. Nach Erhalt des Widerspruches wird der Veranstalter die hiervon betroffenen Daten nicht mehr verwenden.